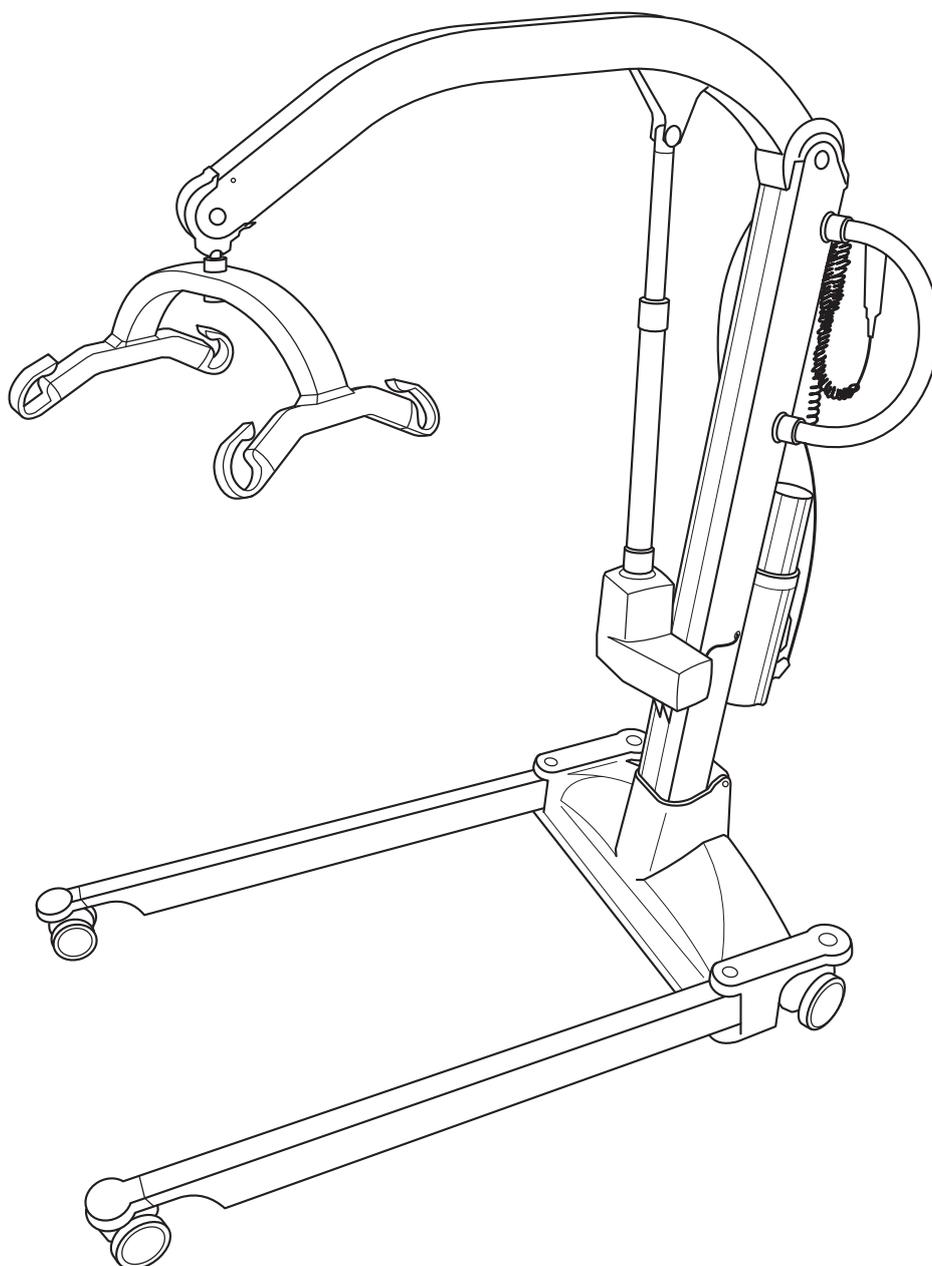


# Molift Mover 205

DE - Bedienungsanleitung

**molift**<sup>®</sup>  
by Etac

BM05102 Rev. M 2021-06-11



# Deutsche Bedienungsanleitung

## Inhalt

Molift Mover 205 .....	2
Lifter-Bestandteile .....	2
Der Molift Mover 205 .....	2
Allgemeines .....	3
CE-Erklärung .....	3
Bedingungen für die Benutzung .....	3
Garantie .....	3
Produktkennzeichnung .....	3
Technische Daten .....	4
Montage .....	5
Hebesäule .....	5
Montage der Hebebügel .....	5
Akku und Handsteuerung .....	5
Checkliste nach der Montage .....	5
Bedienung des Molift Mover 205 .....	6
Vor Gebrauch .....	6
Handsteuerung .....	6
Schutzvorrichtungen .....	7
Fahrhandgriffe .....	7
Bremsen .....	7
Not-Aus-Schalter/Notabsenkung .....	7
Steuerelektronik .....	8
Transport- und Betriebsbedingungen .....	8
Akku .....	8
Lade- und Wartungsanzeige (LED) .....	8
Wartungsumfang .....	9
Laden .....	9
Transport .....	10
Benutzung von Hebetüchern .....	10
Heben und Senken .....	10
Transport .....	11
In eine Sitzposition absenken .....	11
Zubehör .....	12
Hebebügeln .....	12
Stretcher .....	12
Laufrolle mit Richtungssperre .....	12
Hebetücher .....	12
Wartung .....	13
Reinigung und Desinfizierung .....	13
Instandsetzung .....	13
Recycling .....	13
Ersatzteile .....	13
Regelmäßige Inspektionen .....	13
Umfang der regelmäßigen Inspektion .....	13
Fehlersuche und -behebung .....	14

## Wichtiger Hinweis

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise und Informationen für den sicheren Gebrauch des Lifters und des Zubehörs.

In dieser Bedienungsanleitung bezeichnet „Benutzer“ diejenige Person, die gehoben wird. Der „Helfer“ ist diejenige Person, die den Lifter bedient.



**Warnung!**  
Dieses Symbol weist auf wichtige Sicherheitshinweise hin. Befolgen Sie diese Anweisungen bitte genau.

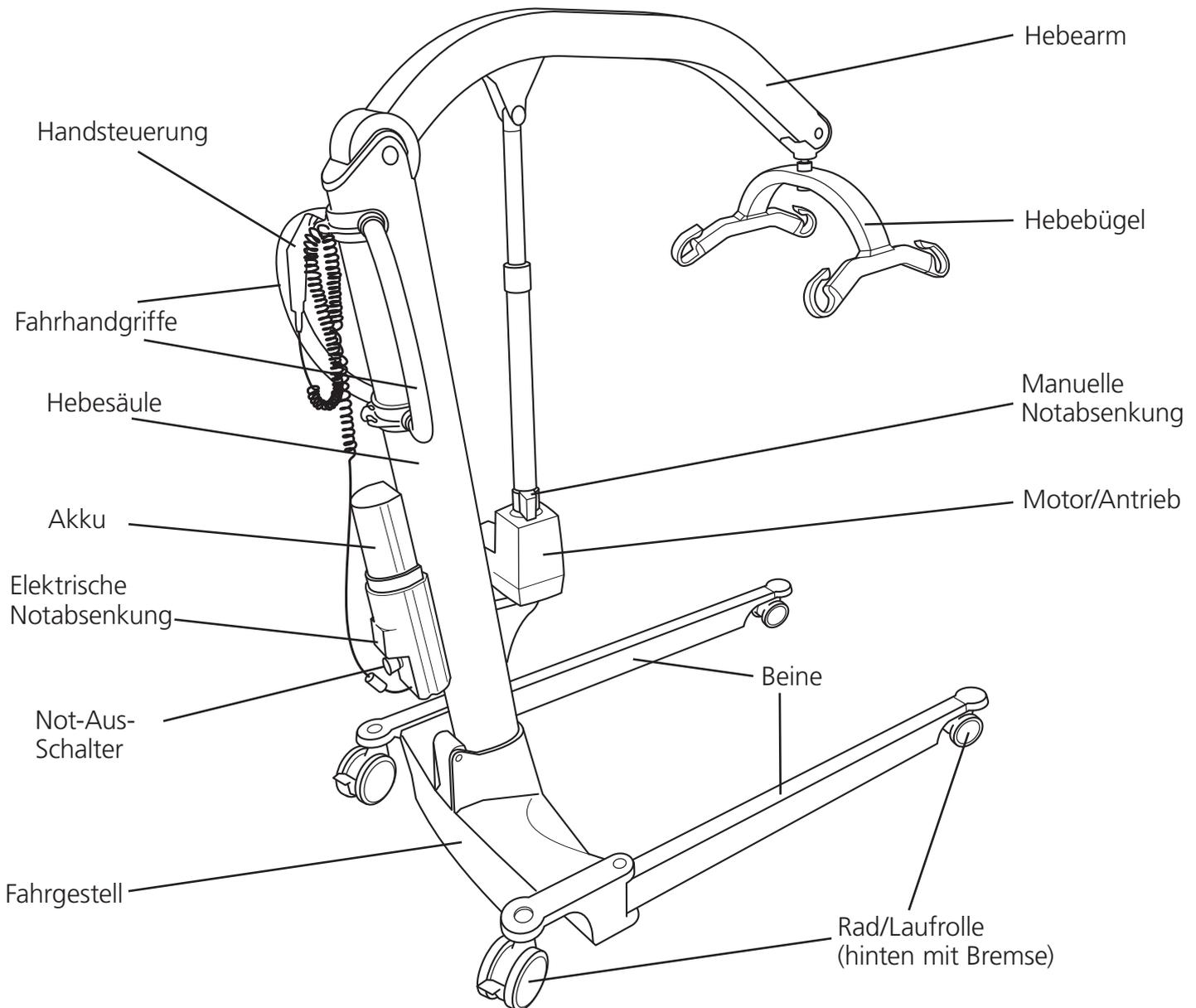


**Lesen Sie vor dem Gebrauch die Bedienungsanleitung!**  
Es ist sehr wichtig, dass Sie vor Inbetriebnahme des Geräts mit dem Inhalt der Bedienungsanleitung genau vertraut sind.

Besuchen Sie [www.etac.com](http://www.etac.com) und vergewissern Sie sich, dass Sie über die neueste Version der Bedienungsanleitung verfügen.

## Molift Mover 205

Lifter-Bestandteile:



### Der Molift Mover 205

Der Molift Mover 205 ist ein mobiler Lifter zum Heben und Umsetzen von Personen in/aus einem Bett, vom Boden, einem Stuhl, Rollstuhl oder Toilettensitz mit einem Hebetuch. Der Lifter ist aus leichtem Material hergestellt, verfügt über Rollen sowie einen Elektroantrieb und wird von einem Akku betrieben. Er verfügt über elektrisch verstellbare Beine und hat eine Hubkapazität von 205 kg (452 lbs).

Er eignet sich ideal für Pflegeeinrichtungen, kann aber auch im häuslichen Bereich und in Pflegeheimen eingesetzt werden. Der Lifter sollte nur zum Umsetzen über kurze Distanzen verwendet werden. Zum Beispiel von einem Stuhl in ein Bett oder Badezimmer/Toilette. Der Lifter dient nicht als Ersatz für einen Rollstuhl oder Ähnliches.

## Allgemeines

	<p><b>CE-Erklärung</b></p> <p>Das Produkt und das entsprechende Zubehör, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden, entsprechen der Verordnung (EU) 2017/745 von 5. April 2017 - als Medizinprodukt, Risikoklasse I. Das Produkt wurde von einer dritten Stelle gemäß den Normen IEC 60601-1, IEC 60601-1-2 und EN/ISO 10535:2006 geprüft und zugelassen. Jeder schwere Zwischenfall, der im Zusammenhang mit dem Produkt auftritt, sollte dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder Patient niedergelassen ist, gemeldet werden.</p>
---	--

### Bedingungen für die Benutzung

Das Anheben und Umsetzen einer Person geht immer mit gewissen Risiken einher, und die Benutzung des von in diesem Handbuch behandelten Geräts und Zubehörs ist ausschließlich dafür geschultem Personal gestattet.

### Modifikationen und Verwendung von Komponenten anderer Hersteller.

Wir empfehlen die ausschließliche Verwendung von Molift-Komponenten und -Ersatzteilen. Wenn am Produkt Modifikationen vorgenommen werden, erlischt die Konformitätserklärung und die von Etac auf das Produkt gegebene Garantie. Für Probleme oder Unfälle, die bei Verwendung von Komponenten anderer Hersteller auftreten, haftet Etac nicht.



**Nur zertifiziertes Personal darf den Lifter oder das Zubehör öffnen, um eine Wartung oder Reparaturen vorzunehmen. Aufgrund beweglicher und spannungsführender Teile besteht ein Verletzungsrisiko.**

Der Lifter ist nicht dafür konzipiert, von der Person bedient zu werden, die gehoben wird.

**Garantiehinweis**

2 Jahre Garantie auf Verarbeitungs- und Materialfehler unserer Produkte. Ein Jahr Garantie auf Batterien. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter [www.etac.com](http://www.etac.com).

## Produktkennzeichnung

### Produktetikett

Das Produktetikett enthält einen Barcode mit Artikelnummer, Seriennummer und Herstellungsdatum.



folgende Bedeutung:

- |   |   |
|---|---|
|  Anwendungsteil Typ BF               |  Ladeanzeige                       |
|  CE-konform                          |  Zeichen der Zertifizierungsstelle |
|  Lesen Sie die Bedienungsanleitung   |  Hersteller                        |
|  Nur für den Gebrauch in Innenräumen |  Herstellungsdatum                 |
|  Nicht im Hausmüll entsorgen         |  Katalognummer                     |
|  Notabsenkung                        |  Seriennummer                      |
|  Wartungsanzeige                     |  Medizinprodukt                    |

### Warnetiketten und Symbole

Die auf dem Produkt verwendeten Symbole haben

## Technische Daten

### Sichere Traglast (SWL):

205 kg (452 lbs)

### Gewicht des Geräts:

Ohne Akku und Hebebügel:

35,5 kg/78,3 lbs

Fahrgestell: 18 kg/39,7 lbs

Hebesäule: 17,5 kg/38,6 lbs

Akku: 1,6 kg/3,7 lbs

4-Punkt-Hebebügel,

Größe M: 2,5 kg/7,3 lbs

### Akku:

Art: 1341000

26.4 V NiMH 2.6 Ah

### Akkuladegerät:

100-240 V AC, 50-60 Hz

0,9 A Ausgang

### Hubgeschwindigkeit:

40 mm/Sekunde (1,57 Zoll/Sekunde)

mit 75kg (165,35 lbs) Last

### Schutzart:

Hand control IP24

Lift motor IP24

### Maximaler A-bewerteter Schallleistungspegel:

$L_{WA} = 63,2$  dB

### Bedienkraft, Taste:

Tasten an der Handbedienung: 3.4 N

### Werkstoffe:

Stahl, Aluminium, Kunststoff

### Motor:

Hubmotor/-Antrieb: 24 V DC

Beinspreizmotor: 12 V DC

### Drehdurchmesser:

1400 mm (55,1 Zoll)

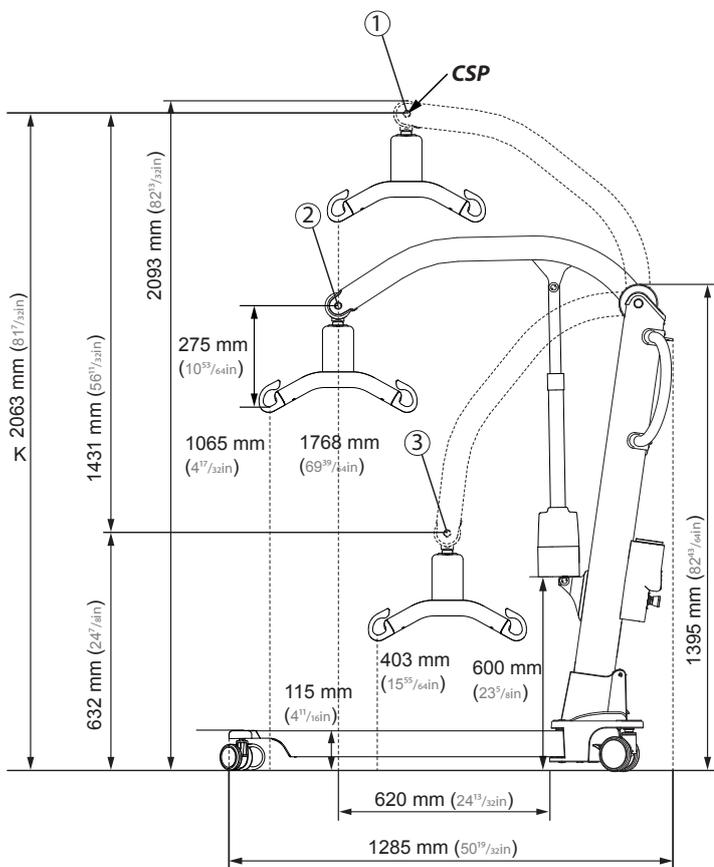
### Hebevorgänge bei voll aufgeladenem Akku:

50 Hebevorgänge (75 kg/165 lbs,

50 cm/20 Zoll)

### Erwartete Lebensdauer:

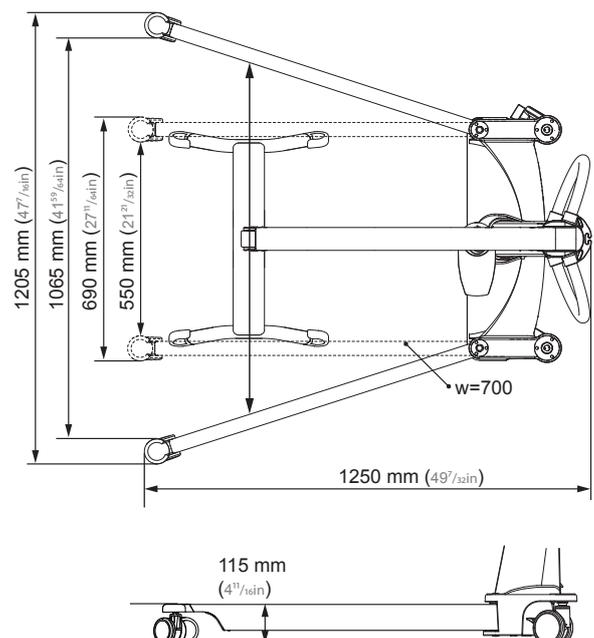
Der Lift hat eine erwartete Lebensdauer von 30.000 Zyklen bzw. 10 Jahren.



① Highest position: 2063 mm (81<sup>1</sup>/<sub>8</sub>in)

② Max reach: 1340 mm (52<sup>2</sup>/<sub>8</sub>in)

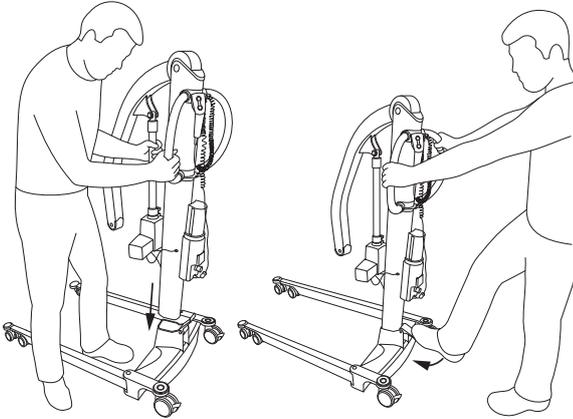
③ Lowest position: 632 mm (24<sup>7</sup>/<sub>8</sub>in)



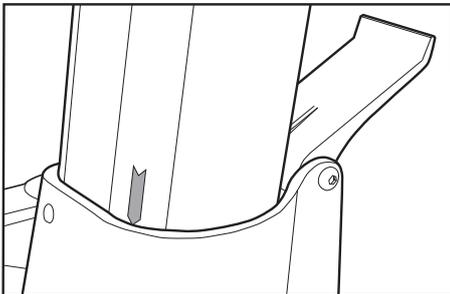
# Montage

Akku laden. Der Akku darf sich während der Montage nicht im Akkuhalter befinden!

## Lifting column



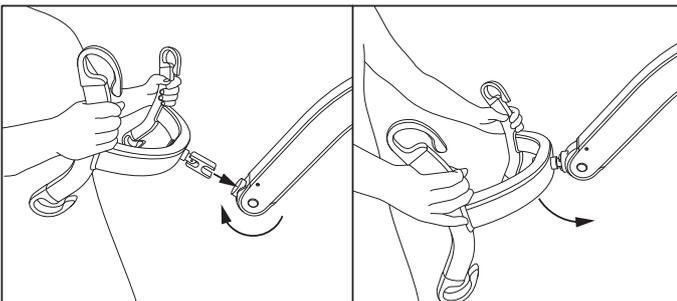
Hebesäule im Fahrgestell platzieren. Stellen Sie sicher, dass der rote Pfeil auf dem unteren Teil der Säule mit der Fahrgestellkante bündig ist. Stellen Sie sicher, dass sich die Schraube an der Säule in der Vertiefung des Fahrgestells befindet. Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Anheben der Säule aus dem Fahrgestell verhindert, wenn der Verriegelungsgriff nach unten gedrückt wird.



Fixieren Sie die Säule durch vollständiges Herunterdrücken des Verriegelungsgriffs auf der Rückseite.

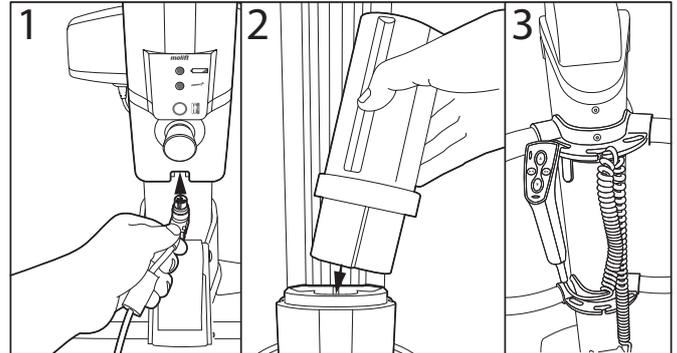
## Montage der Hebebügel

Drehen Sie den Verbindungspunkt am Hebearm in die oberste Position.



Zur Montage der Hebebügel den Steckbolzen der Hebebügel in den Verbindungspunkt einführen. Ist der Bolzen vollständig eingeführt, ist die Hebebügel montiert und kann sich frei drehen.

## Akku und Handsteuerung



1. Schließen Sie die Handsteuerung an der Unterseite des Akkuhalters an.
2. Legen Sie den Akku so ein, dass die Pole nach unten zeigen.
3. Verbinden Sie das Handsteuerungskabel mit der Fahrhandgriffhalterung, so dass das Kabel nicht auf den Boden fällt, wenn es fallengelassen wird.

## Checkliste nach der Montage



**Nehmen Sie den Lifter erst in Gebrauch, nachdem Sie nach der Montage die Checkliste durchgegangen sind.**

Verifizieren Sie vor der Inbetriebnahme anhand dieser Checkliste, dass der Lifter ordnungsgemäß installiert ist und sicher benutzt werden kann.

- Vergewissern Sie sich, dass Hebearm, Hebesäule und Hebebügel ordnungsgemäß befestigt wurden und der Lifter keine losen Teile aufweist.
- Stellen Sie sicher, dass der Akku aufgeladen ist (die Ladeanzeige leuchtet nicht).
- Vergewissern Sie sich, dass der Lifter keine erkennbaren Schäden oder andere Fehler aufweist.
- Führen Sie einen Hebevorgang mit einem Gewicht durch (60 - 80 kg)

## Bedienung des Molift Mover 205

### Allgemeine Sicherheitshinweise

Benutzen Sie nur Zubehör und Hebetücher, die dem Benutzer, der Art seiner Behinderung, seiner Größe und Gewicht und der Art der Umsetzung angepasst sind.

### Verhältnis Betriebszeit zu Pausen/Arbeitszyklus.

Der Molift Mover 205 sollte nicht mehr als zwei Minuten am Stück betrieben werden (unter maximaler Belastung) und dann mindestens 18 Minuten pausieren. Arbeitszyklus 10 %. (Pausenzeit gemäß ISO-EN 10535)

### Sichere Traglast (SWL)

Der Lifter verfügt über eine sichere Traglast (SWL)



Falls sich die zulässige maximale Traglast (SWL) des Lifters, der Hebebügel und des Trageteils unterscheidet, so ist stets der niedrigere Wert ausschlaggebend



Lifter von Molift dürfen ausschließlich zum Heben von Personen verwendet werden. Setzen Sie den Lifter niemals zum Heben oder Bewegen von Objekten aller Art ein.

### Vor Gebrauch / Täglicher Check / Monatlich

Die folgenden Prüfmaßnahmen sind täglich bzw. vor Benutzung durchzuführen:

- Vergewissern Sie sich, dass der Lifter keine sichtbaren Schäden, Defekte oder Verformungen aufweist
- Vergewissern Sie sich, dass die Aufhängeverbindung und alle abnehmbaren Teile ordnungsgemäß verbunden und gesichert sind
- Vergewissern Sie sich, dass die Ladeanzeige nicht leuchtet und die Wartungsanzeige grün leuchtet
- Vergewissern Sie sich, dass die Hebegurte keine sichtbaren Schäden oder Ausfransungen aufweisen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Laufrollen problemlos funktionieren und der Lifter leicht zu bewegen ist

Die folgenden Prüfmaßnahmen sind monatlich durchzuführen:

- Testen Sie die operativen Funktionen des Lifters mithilfe eines Probelaufs und stellen Sie sicher, dass der Lifter keine ungewöhnlichen Geräusche macht
- Test des Not-Aus-Schalters und der Notabsenkung

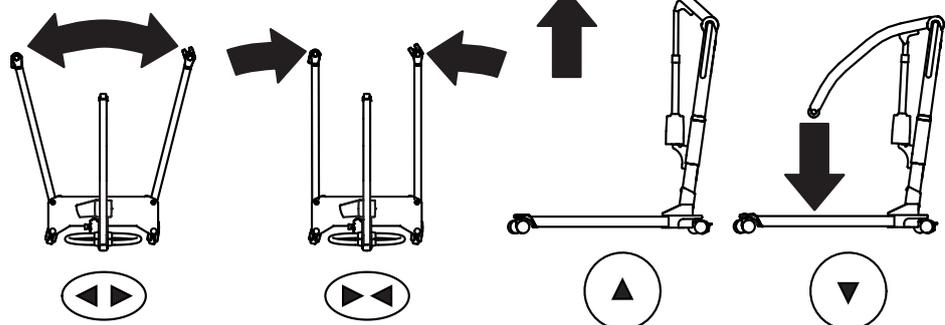
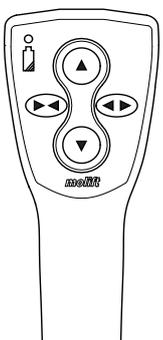
Bei Störungen oder Defekten ist der Lifter umgehend außer Betrieb zu setzen und entsprechend zu kennzeichnen („außer Betrieb“).

### Handsteuerung

Die Handsteuerung verfügt über vier Tasten zum Anheben und Absenken von Hebearm und Beinspreizmechanismus.

Die Handsteuerung verfügt über ein Anzeigelicht, das bei niedrigem Ladezustand des Akkus leuchtet und so darauf hinweist, dass der Akku geladen werden muss

Handsteuerung 4 Tasten  
Art. no. 2018004



### Hebearm – nach oben/unten

Hinweis! Der Lifter ist sehr wackelig, wenn er sich in seiner höchsten Position befindet.

### Beine – Einfahren/Ausfahren

Hinweis! Gespreizte Beine sorgen für erhöhte Stabilität und einen besseren Zugang zum Stuhl bzw. zur Toilette.

## Schutzvorrichtungen

Der Molift Mover 205 ist mit diversen Schutzvorrichtungen ausgestattet, die im Falle einer falschen Benutzung Personen- bzw. Sachschäden vermeiden sollen.

Der Lifter ist mit einem Überlastungssensor ausgestattet, der die Bedienung des Lifters im Falle einer Überschreitung der sicheren Traglast (SWL) verhindert.

Der Hebearm ist abschwenkbar, um ein Einklemmen des Benutzers durch den Arm bzw. der Hebebügel zu verhindern. Der Antrieb erzeugt bei einer Abwärtsbewegung keinerlei Kräfte.

Die Elektronik wird bei Überhitzung abgeschaltet. Warten Sie, bis der Lifter wieder abgekühlt ist, bevor Sie ihn erneut verwenden.

## Fahrhandgriffe

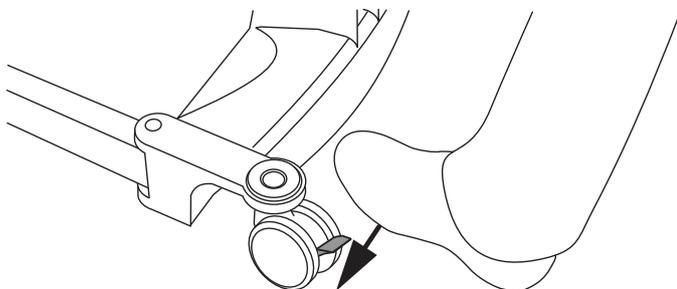
Verwenden Sie die Fahrhandgriffe, um den Lifter zu bewegen.



**Schieben bzw. ziehen Sie nicht am Benutzer, Hebearm oder Antrieb. Dies kann die Stabilität beeinträchtigen und dazu führen, dass der Lifter umkippt.**

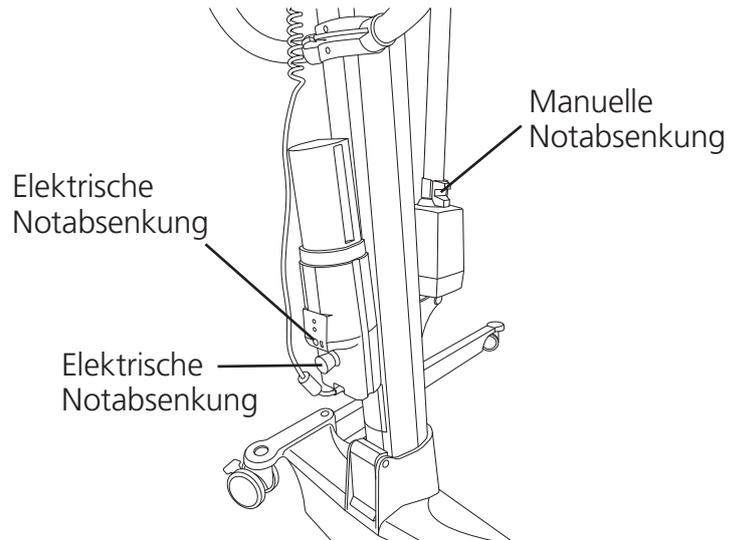
Der Lifter sollte nur zum Umsetzen über kurze Distanzen verwendet werden. Der Lifter dient nicht als Ersatz für einen Rollstuhl oder Ähnliches.

## Bremsen



Die hinteren Räder/Laufrollen sind mit Bremsen ausgestattet. Treten Sie auf den Hebel, um die Bremsen zu arretieren. Klappen Sie ihn nach oben, um die Bremsen zu lösen.

## Not-Aus-Schalter / Notabsenkung



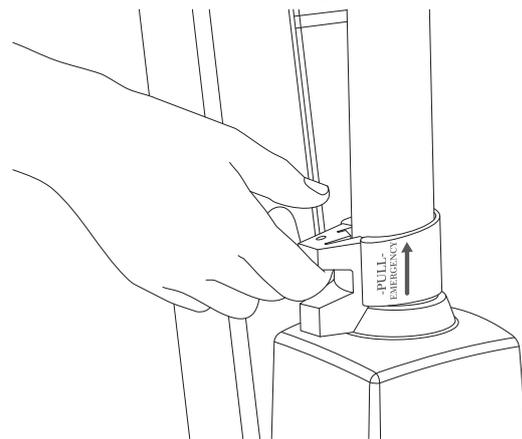
### Not-Aus-Schalter

Der Not-Aus-Schalter unterbricht die Stromversorgung, wenn er eingedrückt wird. Er lässt sich durch Drehen im Uhrzeigersinn wieder zurückstellen (darf erst ausgeführt werden, wenn der grüne Ring aufleuchtet).

### Elektrische Notabsenkung

Halten Sie die Taste für die elektrische Notabsenkung gedrückt, um den Hebearm zu senken. Die elektrische Notabsenkfunktion steht nicht zur Verfügung, wenn der Not-Aus-Schalter betätigt worden ist.

### Manuelle Notabsenkung



Drücken Sie den Antriebsgriff nach oben, um die Notabsenkung einzuleiten. Ist der Hebearm einer Last ausgesetzt, bewegt er sich nach unten. Je höher der Griff gezogen wird, umso schneller bewegt sich der manuelle Absenkmechanismus. Lassen Sie den Griff vorsichtig wieder los. Ein zu schnelles Loslassen des Griffs erhöht das Risiko von Personen- bzw. Sachschäden.

The manual emergency lowering function on the actuator should only be used when the electrical emergency lowering does not work.

## Steuerelektronik

### Transport- und Betriebsbedingungen

#### Transport und Lagerung

Für die langfristige Lagerung wird empfohlen, den Not-Aus-Schalter zu aktivieren (eindrücken). Der Lifter kann bei Umgebungstemperaturen von - 25 bis + 70 °C gelagert und transportiert werden.

#### Betrieb

Der Lifter ist auf die Benutzung bei Zimmertemperaturen ausgelegt (+ 5 bis + 40 °C).  
 Luftdruck: 70 - 106 kPa  
 Relative Luftfeuchtigkeit: 15 - 93 %  
 Nach einer Lagerung oder einem Transport unter abweichenden Temperaturbedingungen muss der Lifter in einem Raum mit geeigneter Temperatur gelagert werden, bis er eine sichere Betriebstemperatur erreicht hat.



Medizinische Elektrogeräte bedürfen spezieller Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf elektromagnetische Kompatibilität (EMK). Tragbare oder mobile Funkkommunikationsgeräte können die Funktion medizinischer Elektrogeräte beeinträchtigen und sollten stets mindestens 25 cm (10 Zoll) Abstand zur Lifter-Elektronik haben.

### Akku

Der Molift Mover 205 ist mit einem 26,4 V 2,6 Ah NiMH-Akku ausgestattet. Der Akku hat eine Lebensdauer von ca. 500 Ladezyklen.



Laden Sie den Akku nach Erhalt und danach alle sechs Monate auf, um einen Ausfall des Akkus zu vermeiden.



Gebrauchte Akkus müssen als Sondermüll entsprechend der einschlägigen lokalen Bestimmungen entsorgt werden. Nicht im Hausmüll entsorgen



Akkus müssen zu Beginn mehrfach vollständig entladen und geladen werden, bevor sie ihre volle Kapazität erreichen. Führen Sie diese Prozedur auch durch, wenn der Lifter für längere Zeit nicht in Betrieb war (4 Wochen oder länger)

### Lade- und Wartungsanzeige (LED)

Auf dem Akkuhalter des Lifters befinden sich zwei Anzeigeleuchten.

	Wartungsanzeige
	Ladeanzeige

Das elektrische System verfügt über eine Stromsparfunktion, durch die das elektrische System nach zehn Minuten ohne Aktivität abschaltet. Dann ertönen alle Leuchtanzeigen.

Das System kann reaktiviert werden durch Betätigung einer der Steuerungstasten

#### Ladeanzeige (LED)

Die Ladeanzeige (LED) leuchtet bei niedrigem Ladestand, außerdem ertönt ein akustisches Signal. Der Lifter sollte dann geladen werden. Wenn dies geschieht, hat der Lifter noch ausreichend Energie für einen vollen Hebezyklus mit maximaler Last. Wenn sich der Ladestand des Akkus im kritischen Bereich befindet, kann der Hebearm nur noch abgesenkt werden.

## Wartungsanzeige

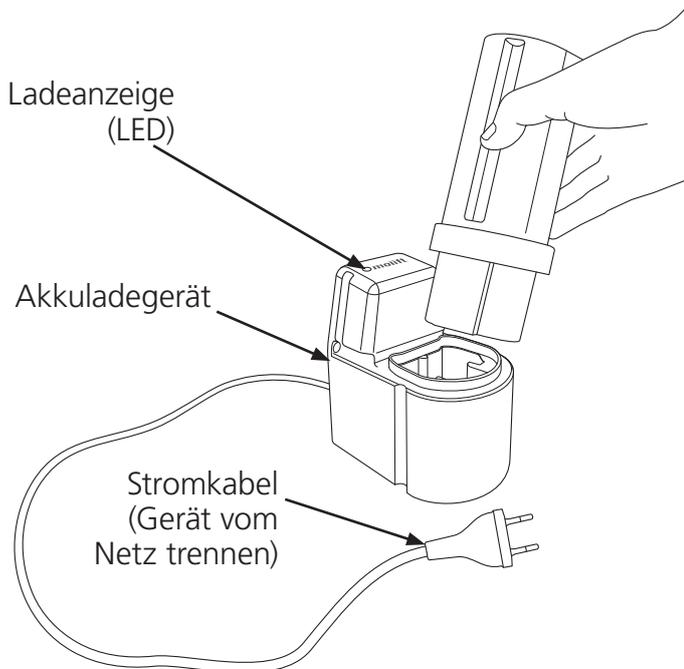
Die Elektronik des Lifters registriert, wie viele Hebevorgänge mit welcher Belastung durchgeführt wurden. Nach einer bestimmten Gebrauchsdauer leuchtet die LED auf, um die Notwendigkeit einer Wartung anzuzeigen.

Wartungsanzeige	Zustand
Kein Licht	Stromsparmmodus (Standby)
Grün	Betriebsbereit
Gelb	Wartung anfordern
Rot	Wartung durchführen
Rot (und akustischer Alarm)	Wartung durchführen sofort

## Wartungsumfang

Bei der Wartung wird der Hubmotor ausgetauscht, das Gerät inspiziert und abgenutzte Teile ersetzt. Dies darf nur durch befugtes Personal erfolgen. Die Wartung ist vorgeschrieben, wenn die Wartungsanzeige rot leuchtet (10 000 Hebevorgänge in Gewichtsklasse 4).

## Laden



## Akkuladegerät

Das Ladegerät kann als mobiles Gerät verwendet oder auf einer vertikalen Wandfläche in der Nähe einer Steckdose mindestens 120 cm über dem Boden installiert werden. Das Ladegerät darf nicht im Umfeld von Patienten benutzt werden. Das Ladegerät muss so platziert bzw. installiert werden, dass der Stecker des Netzkabels leicht herausgezogen werden kann. Seien Sie vorsichtig, damit Sie das Kabel nicht beschädigen. Das Ladegerät kann dauerhaft an eine Steckdose angeschlossen sein.

Akkuladegerät 12-24V  
Art. no. 1340100

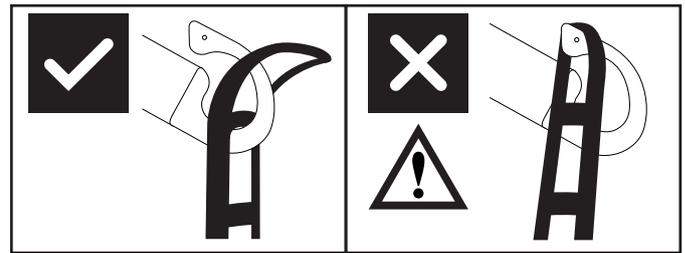
## Ladeanzeige

Beschreibung der Ladeanzeige (LED):

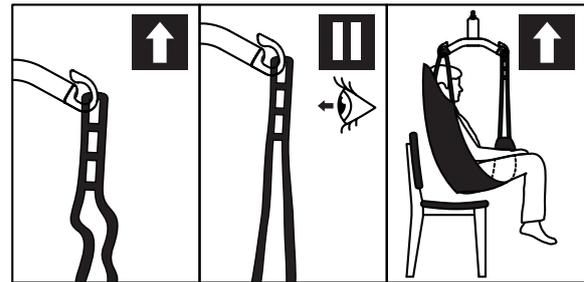
LED	Zustand
Gelb	Betriebsbereit, kein Akku angeschlossen
Gelb	Initialisierung
Rot	Schnellladung
Grün/Gelb	Auffüll-Ladung
Grün	Erhaltungsladung
Rot/Grün	Fehler

## Transport

Planen Sie den Hebetransport im Voraus, um sicherzustellen, dass alles so sicher und störungsfrei wie nur möglich abläuft. Denken Sie an eine ergonomische Arbeitsweise. Bewerten Sie die Risiken und machen Sie entsprechende Notizen. Der Helfer ist für die Sicherheit des Benutzers verantwortlich. Der Molift Mover 205 kann sowohl mit einer 2-Punkt- als auch mit einer 4-Punkt-Hehebügel für verschiedene Arten des Umsetzens benutzt werden; sitzend, liegend oder gehend.



Bei korrekter Installation verhindert das Design der Hehebügelhaken, dass das Hebetuch sich versehentlich löst.



1. Stellen Sie sicher, dass das Hebetuch ordnungsgemäß am Benutzer anliegt und die Gurtschlaufen ordnungsgemäß an den Hehebügelhaken befestigt sind.
2. Ziehen Sie die Schlaufengurte des Hebetuchs an, ohne dabei den Benutzer anzuheben. Stellen Sie sicher, dass alle vier Schlaufen des Hebetuchs korrekt befestigt sind, um ein Herausrutschen oder Herausfallen des Benutzers zu verhindern.
3. Heben Sie den Benutzer an und führen Sie den Transport durch.



Vor dem Gebrauch des Hebetuchs die Bedienungsanleitung lesen.



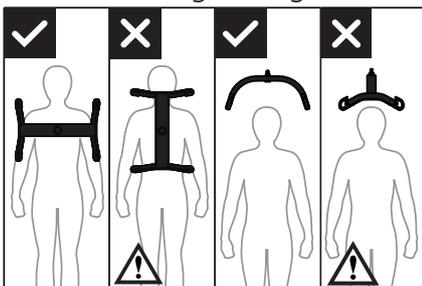
Keine beschädigten oder stark abgenutzten Hebetücher verwenden.

### Hebetücher anderer Hersteller

Benutzen Sie nach Möglichkeit nur Hebetücher von Molift. Für Probleme oder Unfälle, die bei Verwendung der Hebetücher anderer Hersteller auftreten, haftet Etac nicht.

### Heben und Senken

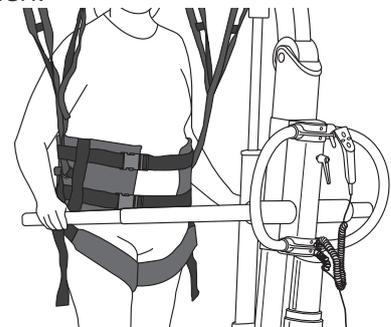
Wenn Sie den Benutzer bewegen, stellen Sie sich beim Anheben neben die Person. Sorgen Sie dafür, dass deren Arme und Beine nicht eingeklemmt werden (Bett, Stuhl usw.). Versuchen Sie, Augenkontakt zu halten, denn dadurch fühlt sich der Benutzer gut aufgehoben.



Die 4-Punkt-Hehebügel muss immer horizontal zum Benutzer ausgerichtet sein, um zu verhindern, dass der Benutzer versehentlich aus dem Hebetuch rutscht.

### Tragarme (optional)

Der Lifter kann für Gehübungen mit Tragarmen verwendet werden.



Der Lifter kann mit Tragarmen geliefert werden oder die komplette Hebesäule kann mit Tragarmen als Zubehör geliefert werden als Austausch zur Originalhebesäule

Säule mit Tragarmen  
Art. no. 1511002

## Transport



Versuchen Sie beim Transport den im Lifter befindlichen Benutzer so niedrig wie möglich zu positionieren (wenn möglich so, dass die Füße auf dem Fahrgestell abgestellt werden können). Auf diese Art wird ein niedriger Schwerpunkt gewählt und das Risiko der Instabilität vermindert.



**Heben Sie einen Benutzer niemals höher an, als für die Durchführung des Hebetransports unbedingt notwendig ist. Vergessen Sie nicht, dass die Räder eines mobilen Lifters NICHT blockiert sein dürfen.**



**Lassen Sie den Benutzer während des Hebetransports niemals unbeaufsichtigt.**

Gehen Sie während der Hebe-, Senk- und Drehbewegungen behutsam vor, da der sich im Lifter befindliche Benutzer hin und her schwenken kann. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Transport in der Nähe von Möbeln durchführen und achten Sie darauf, dass der sich im Lifter befindliche Benutzer nicht mit diesen Objekten zusammenstößt.



**Der Lifter darf nicht dazu benutzt werden, Benutzer auf unebenen Flächen hochzuheben oder zu bewegen**

Vermeiden Sie hochflorige Teppiche, hohe Türschwellen, unebene Oberflächen und andere Hindernisse, die die Lenkräder blockieren könnten. Wenn der Lifter mit Gewalt über derartige Hindernisse hinwegbewegt wird, kann er instabil werden, wodurch die Kipp-/Umsturzgefahr erhöht wird.

## In eine Sitzposition absenken

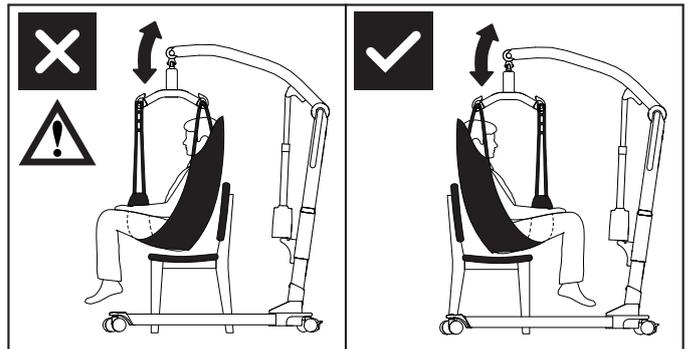


Um den Benutzer in eine Sitzposition zu bringen, können die folgenden Techniken angewandt werden, während der Benutzer so weit wie möglich zurück in den Sitz abgesenkt wird:

- A Positionieren Sie den Benutzer mithilfe des Fahrhandgriffs
- B Drücken Sie sanft gegen die Knie des Benutzers
- C Neigen Sie den Sitz nach hinten



**Der Benutzer muss beim Anheben oder Absenken aus bzw. in einen Stuhl frontal zum Lifter stehen.**



## Zubehör

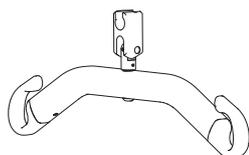
Empfohlenes optionales Zubehör und Gerät für Molift Mover 205.

MRT-kompatible Schaufeltrage (SWL 300 kg)  
Art. no.: 2150108

### Hebebügeln und Hebebügeln mit Waage

Der Molift Mover 205 kann mit einer 2-Punkt- oder einer 4-Punkt-Hebebügel verwendet werden. Die Hebebügeln sind mit oder ohne Molift-Waage erhältlich. Die Molift-Waage ist nach Klasse III zugelassen. Die Waage kann auch den BMI-Wert (Body Mass Index) berechnen.

#### 2-Punkt-Aluminiumhebebügel

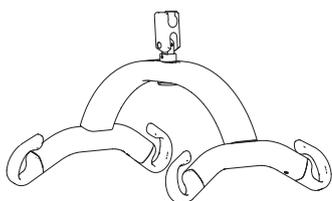


2-Punkt-Hebebügel Klein, Aluminium,  
Breite = 350 mm, Art.no: 1430117  
Art.no: 1430120 (inkl. Molift-Waage)

2-Punkt-Hebebügel Medium, Aluminium,  
Breite = 450 mm, Art.no: 1430116  
Art.no: 1430121 (inkl. Molift-Waage)

2-Punkt-Hebebügel Groß, Aluminium,  
Breite = 550 mm, Art.no: 1430115  
Art.no: 1430122 (inkl. Molift-Waage)

#### 4-Punkt-Aluminiumhebebügel



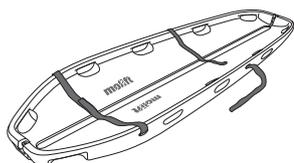
4-Punkt-Hebebügel Medium, Aluminium,  
Breite = 450 mm, Art.no: 1530101  
Art.no: 1530110 (inkl. Molift-Waage)

4-Punkt-Hebebügel Groß, Aluminium,  
Breite = 550 mm, Art.no: 1530102  
Art.no: 1530111 (inkl. Molift-Waage)

4-Punkt-Hebebügel Extra Groß, Aluminium,  
Breite = 650 mm, Art.no: 1530103

### Stretcher

Der Molift Stretcher kann in Kombination mit allen 4-Punkt-Hebebügeln von Molift Mover 205 verwendet werden.



### Laufrolle mit Richtungssperre

Art. no. 1320140

This castor has no brake, therefore we recommend to change only one of the castors.

### Slings

Etac bietet eine breite Auswahl von Hebetüchern für transportaufgaben aller Art an. Die Hebetuch-Serie Molift RgoSling kann sowohl mit einer 4-Punkt-Hebebügel als auch mit einer 2-Punkt-Hebebügel kombiniert werden. Die EvoSling-Serie von Etac kann mit einer 2-Punkt-Hebebügel kombiniert werden. Ein Verzeichnis der korrekten kombinationsmöglichkeiten für die einzelnen Hebetücher und Hebebügeln finden Sie in der bedienungsanleitung der Hebetücher. Die Hebetuch-Serie ist in den Größen XXS - XXL aus Polyester oder aus Polyester-Netzgewebe erhältlich.

#### RgoSlings:

RgoSling Mediumback Padded (XS-XXL)  
RgoSling Highback Padded (XS-XXL)  
RgoSling Mediumback Net (XXS-XXL)  
RgoSling Highback Net (XXS-XXL)  
RgoSling Toilet Lowback (XXS-XXL)  
RgoSling Toilet Highback (XXS-XXL)  
RgoSling Ampu Mediumback (XXS-XXL)  
RgoSling Ampu Highback (XXS-XXL)  
RgoSling Ambulating Vest (XXS-XL)  
RgoSling Comfort Highback (S-L)

#### Zubehör:

RgoSling Extension Loops  
RgoSling Ambulating Vest Groin strap (XXS-XL)

#### EvoSlings:

EvoSling HighBack (XS-XXL)  
EvoSling MediumBack (XS-XXL)  
EvoSling LowBack (XS-XXL)  
EvoSling Hygiene (XS-XXL)  
EvoSling Ampu MediumBack (XS-XXL)  
EvoSling Comfort MediumBack (XS-XXL)

#### Zubehör:

EvoSling soft padding (XS-M)  
EvoSling strap marker  
EvoSling extension loops 16 (+9) cm  
EvoSling Flexistrap 15 x 115  
EvoSling support

## Wartung

### Reinigung und Desinfizierung

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig. Säubern Sie die Oberflächen mit einem feuchten Tuch und mithilfe eines geeigneten pH-neutralen Reinigers. Verzichten Sie auf den Einsatz von Lösungsmitteln und scharfen Reinigungsmitteln, da diese die Oberfläche des Lifters beschädigen können. Für die Desinfektion (sofern erforderlich): Benutzen Sie Isopropylalkohol. Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel. Entfernen Sie Haare und Fusseln von den Laufrollen und überprüfen Sie die Rollen auf reibungslosen Lauf. Reinigen Sie Kontaktflächen und Handsteuerung mit Isopropylalkohol, um Fett- und Schmutzrückstände zu entfernen. Überprüfen Sie nach der Reinigung den Not-Aus-Schalter und die Notabsenkung. Der Lift sollte nie fließendem Wasser ausgesetzt werden.



Stellen Sie sicher, dass bei der Reinigung die Etiketten nicht beschädigt oder entfernt werden.

### Instandsetzung

Befolgen Sie die Reinigungs- und Montageanweisungen, führen Sie regelmäßige Inspektionen durch und gehen Sie nach der Montage die Checkliste durch, um den Lifter wieder instand zu setzen.

### Recycling

In den „Recyclinganweisungen“ finden Sie Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung des Produkts. Diese finden Sie auf [www.etac.com](http://www.etac.com).

### Ersatzteile

Eine Ersatzteilliste ist auf Anfrage verfügbar.

## Regelmäßige Inspektionen

### Umfang der regelmäßigen Inspektion

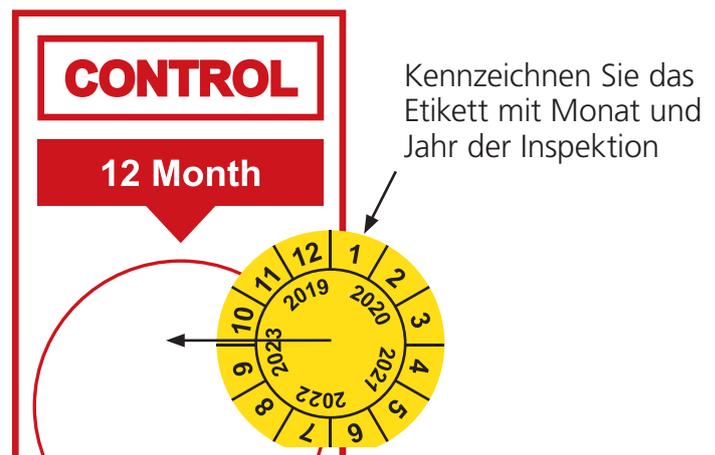
Die regelmäßige Inspektion umfasst eine visuelle Untersuchung (insbesondere in Bezug auf das lasttragende Gestell des Lifters und den Hebemechanismus mit Befestigungsvorrichtungen, Bremsen, Steuerelementen, Sicherheitsvorrichtungen und Personenträgern) gemäß dem Regelmäßigen Inspektionsbericht von Molift Mover 205. Diese finden Sie auf [www.etac.com](http://www.etac.com).



Sollte eine Sicherheitsgefahr bestehen, so muss der Lifter sofort außer Betrieb genommen und deutlich als „außer Betrieb“ gekennzeichnet werden. Eine Benutzung darf erst nach der Reparatur erfolgen

Die regelmäßige Inspektion muss jährlich durchgeführt werden, je nach den lokalen Anforderungen auch häufiger. Die Inspektionen dürfen nur von Wartungspersonal durchgeführt werden, das von Etac dazu autorisiert worden ist. Kontaktieren Sie Etac auf [molift@etac.com](mailto:molift@etac.com) wegen der erforderlichen Schulungen und Autorisierungen oder um einen autorisierten Service-Partner zu erfragen. Der Kontrolleur muss bei der Durchführung einer regelmäßigen Inspektion den Inspektionsbericht

für Molift Mover 205 ausfüllen. Die Berichte sollten von der/den Person(en) verwahrt werden, die für die Wartung des Lifters verantwortlich ist/sind. Sollten bei der Inspektion Schäden oder Defekte auftauchen, so ist der Eigentümer zu informieren. Nach Abschluss der regelmäßigen Inspektion versieht der Kontrolleur den Lifter mit einem Aufkleber auf dem Prüfetikett, der das Datum der regelmäßigen Inspektion angibt sowie mit einem Etikett (sechsstellige ID von Etac oder Fachhändler), welches den Kontrolleur angibt. Das Prüfetikett befindet sich auf der rechten Seite des Akkuhalters. Es zeigt auch das Datum an, an dem die nächste Wartung erfolgen muss.



## Fehlersuche und -behebung

Symptom	Mögliche Ursache/Maßnahme
Die Hebesäule ist wackelig	Die Hebesäule ist nicht richtig im Fahrgestell positioniert oder die Schraube auf der Vorder- bzw. Hinterseite ist nicht richtig festgezogen. Bauen Sie Säule und Fahrgestell zusammen und ziehen Sie die Schrauben dabei richtig fest.
Der Lifter bewegt sich ungleichmäßig auf einer ebenen Fläche	Die Laufrollen bewegen sich aufgrund von Fusseln und Staub unregelmäßig. Reinigen Sie die Laufrollen. Entfernen Sie Haare und Schmutz.
Der Hebearm oder die verstellbaren Beine bewegen sich unkontrolliert.	Kurzschluss zwischen Handsteuerung und Lifter. Reinigen Sie den Handsteuerungsstecker oberflächlich mit Alkohol, um Fettrückstände zu entfernen.
	Defekte Handsteuerung. Handsteuerung ersetzen.
	Die Steuerelektronik hat versagt. Wenden Sie sich zwecks Reparatur an Ihren Etac-Vertreter vor Ort.
Der Lifter reagiert nicht auf die Betätigung der Handsteuerung/Der Hebearm bzw. die Beine bewegen sich nicht.	Not-Aus-Schalter ist aktiviert. Der Not-Aus-Schalter lässt sich durch Drehen im Uhrzeigersinn wieder zurückstellen.
	Der Akku ist leer. Akku austauschen oder wieder aufladen.
	Die Elektronik des Lifters ist überhitzt. Warten Sie, bis der Lifter wieder abgekühlt ist.
	Der Lifter ist überladen. Achten Sie darauf, dass die sichere Traglast (SWL) nicht überschritten wird.
	Die Handsteuerung ist nicht korrekt eingesteckt. Stecken Sie die Handsteuerung richtig ein. Die Handsteuerung, der Stecker oder das Kabel kann beschädigt worden sein und sollte in diesem Fall ausgetauscht werden.
	Zwischen den Kontaktstellen von Fahrgestell und Säule kann keine Verbindung aufgebaut werden. Säule ist nicht ordnungsgemäß am Fahrgestell befestigt. Bauen Sie Säule und Fahrgestell ordnungsgemäß zusammen.
	Defekte Steuerelektronik. Wenden Sie sich zwecks Reparatur an Ihren Etac-Vertreter vor Ort.
Der Akku wird nicht aufgeladen	Fehlerhafter Akku. Achten Sie beim Laden des Akkus auf die Ladeanzeigen am Ladegerät. Wechseln Sie den Akku aus.
	Fehlerhaftes Akkuladegerät. Achten Sie beim Laden des Akkus auf die Ladeanzeigen am Ladegerät. Wechseln Sie das Ladegerät aus.



Etac A/S  
Parallevej 3  
DK-8751 Gedved  
[www.etac.com](http://www.etac.com)

***molift***<sup>®</sup>  
by Etac